

ANFRAGE

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Volt- Fraktion
Eingang	08.06.2022
Federführend	GB 4, Abt. 4/7 und Stabsstelle Klimaschutz

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Rat

15.06.2022

Betreff:

Jahreswechsel 2022/2023 (AF 85/2021)

- Anfrage der Volt-Fraktion

1. Welche Konsequenzen zieht die Stadt aus der Antwort auf die Anfrage?
 - 1.1. Welche Maßnahmen trifft die Stadt, um die Folgekosten von an Silvester verursachten Feinstaub von 13€ pro Einwohner (insgesamt ca. 1,3 Millionen EURO) zu reduzieren?

Antwort:

Die Verwaltung bekräftigt erneut die Einschätzung des deutschen Umweltbundesamtes, dass Luftverschmutzung ein bedeutender Umweltrisikofaktor für die menschliche Gesundheit darstellt. Die Feinstaubbelastung ist ein wesentlicher Teil der Luftverschmutzung deren Einhaltung bundesweit geregelt ist.

Die aufgrund der UBA Datenerhebungen volkswirtschaftlich berechneten Kosten in Höhe von ca. 13 Euro pro Siegerner Bürger / Bürgerin sind rein statistischer Natur. Diese können wenn überhaupt nur indirekt durch die Stadtverwaltung beeinflusst werden.

Eine geeignete Maßnahme hierzu kann deshalb auch in diesem Jahr ein Verzicht auf ein Silvesterfeuerwerk zum Jahreswechsel darstellen. Ein solcher Verzicht auf ein eigenes Silvesterfeuerwerk kann natürlich von jeder Bürgerin / jedem Bürger selber gewählt werden, es könnte aber auch ein stadtweites Verbot durch städtische Gremien beschlossen werden.

1.2. Welche Maßnahmen trifft die Stadt, um die massive Umweltverschmutzung zu reduzieren?

Antwort:

Das Bundes-Immissionsschutzgesetz regelt den Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen. Für die Luftreinhaltung sind etwa die Qualität von Brenn- und Einsatzstoffen, Emissionsgrenzwerte und Immissionsgrenzwerte u.v.w. entscheidend.

Für die gegenwärtige Luftreinhaltepolitik ist generell wesentlich, dass mit allen ☐ Klimaschutz, Mobilitäts- und Energieeffizienzinitiativen erhebliche Beträge auch zur Luftreinhaltung geleistet werden. Somit zählen sich alle Maßnahmen der Stadt Siegen in diesem Bereich positiv auf die Luftverschmutzung aus.

Die durch die Stadtreinigung aufgezeigten Mengen an Feuerwerksresten beziehen sich auf öffentliche Flächen. Alle Menschen sind generell für die Beseitigung Ihrer Abfälle auf dem Gehweg vor Ihrem Haus selbstverantwortlich. Und es versteht sich auch von selbst, dass jede/jeder die Verantwortung dafür trägt, seinen Müll wieder mitzunehmen, wenn er in der Silvesternacht in der freien Landschaft, z.B. auf dem Giersberg oder dem Wellersberg, seine Feuerwerkskörper abgefeuert hat. Deshalb könnten letztlich nur präventive Ansätze zur Reduzierung der Umweltverschmutzung durch Feuerwerk oder der Verzicht/Alternative gewählt werden.